

Solothurnstrasse 102, Postfach
CH-2500 Biel 6
Telefon +41 32 344 02 02
E-Mail infoholz.ahb@bfh.ch
www.ahb.bfh.ch

Die Technikerschulen HF Holz Biel sind
an die Berner Fachhochschule
Architektur, Holz und Bau angegliedert.

Biel, im April 2011

Neuerungen im Studiengang dipl. Techniker/-in HF

Die Konferenz Höhere Fachschule Technik (KHF-T) hat die Ausbildung im Bereich Technik in Zusammenarbeit mit verschiedenen Verbänden weiterentwickelt. Entstanden ist der neue Rahmenlehrplan Technik HF mit einer einheitlichen Beschreibung der Lerninhalte. Damit soll der Titel dipl. Techniker/-in HF national und international noch besser und übersichtlicher positioniert werden. Die Arbeiten für den neuen Rahmenlehrplan für die Holzbranche erfolgten in Zusammenarbeit mit den nachfolgenden Verbänden:

- Fédération suisse romande des entreprises de menuiserie, ébénisterie et charpenterie (FRM) (Der Verband in der Romandie, für holzverarbeitende Unternehmungen, Bau und Möbelschreinereien, Holzbau, Betriebsplaner und Architekten (www.frm-bois-romand.ch))
- Holzbau Schweiz (www.holzbau-schweiz.ch)
- Holzindustrie Schweiz (www.holz-bois.ch)
- Verband schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten – VSSM (www.schreiner.ch)

Der Rahmenlehrplan wurde in einem allgemeinen Teil, der für alle Abschlüsse gleich ist, und in einem Fachrichtungsteil beschrieben. Für die Holzbranche heisst der neu definierte Fachrichtungsteil „Holztechnik“. Innerhalb der Fachrichtung steht es den Schulen offen, weitere Vertiefungen zu bestimmen. Ergänzende Infos zum neuen Rahmenlehrplan Technik finden Sie unter www.khf-t.ch.



Was bedeutet das für die Studierenden?

Die Technikerschulen HF Holz Biel werden den neuen Rahmenlehrplan auf das Studienjahr 2011 umsetzen. In Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Wirtschaft (d. h., mit Personen aus dem Beirat sowie den Fach- und Prüfungskommissionen der Technikerschulen HF Holz Biel) hat die Schulleitung die Gelegenheit genutzt, um die bestehenden Lerninhalte zu überprüfen und weiterzuentwickeln. Für die angehenden Studentinnen und Studenten haben wir nachfolgend die wichtigsten Anpassungen gegenüber dem bisherigen Studienbeschrieb aufgeführt.

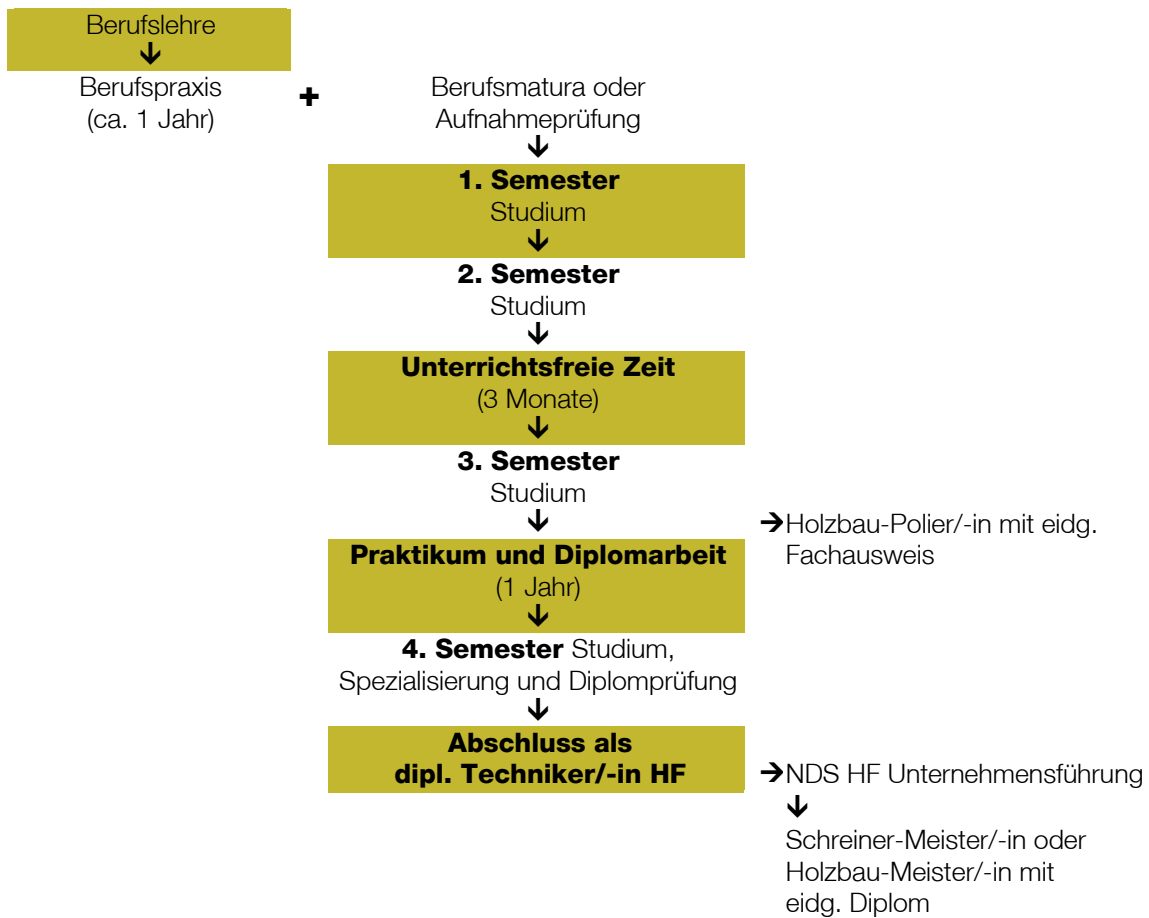
- Im Diplom werden neu der Titel, die Fachrichtung und die Vertiefung stehen.

Titel und Fachrichtung bisher	Titel und Fachrichtung neu	Vertiefung neu	Richtet sich an die folgenden Berufsgruppen
Dipl. Techniker/-in HF Fachrichtung Holzbau	Dipl. Techniker/-in HF Fachrichtung Holztechnik	Holzbau	<ul style="list-style-type: none">• Holzbauer/-in, Zimmermann/Zimmerin
Dipl. Techniker/-in HF Fachrichtung Holztechnik	Dipl. Techniker/-in HF Fachrichtung Holztechnik	Schreinerei / Innenausbau	<ul style="list-style-type: none">• Schreiner/-in Bau und Fenster• Schreiner/-in Möbel und Innenausbau• Holzhandwerker/-in
Dipl. Techniker/-in HF Fachrichtung Holzindustrie	Dipl. Techniker/-in HF Fachrichtung Holztechnik	Holzindustrie	<ul style="list-style-type: none">• Säger/-in• Forstwart/-in• Kaufm. Angestellte in einem Holzhandelsbetrieb• Holzbauer/-in, Zimmermann/Zimmerin• Schreiner/-in Bau und Fenster• Schreiner/-in Möbel und Innenausbau

- Die allgemeinbildenden Fächer (Grundlagenfächer und Sprachen) sind für alle drei Vertiefungen gleich. Mit den verschiedenen Modulen in den Vertiefungen Holzbau, Schreinerei/Innenausbau und Holzindustrie wird das fachspezifische Wissen erarbeitet und vertieft. Der Modulplan (bisher Lektionentafel genannt) nach dem neuen Rahmenlehrplan steht demnächst auf dem Internet zur Verfügung.
- Neu absolvieren die Studierenden in der Vertiefung Holzbau nur noch ein Praktikum von einem Jahr (bisher waren es zwei). Dadurch reduziert sich die Ausbildungsdauer von vier auf drei Jahre.



- Der Studienablauf ist neu für alle Vertiefungen gleich:



Weitere Auskünfte

Für Ihre Fragen wenden Sie sich bitte an die Studiengangsleitung:

- Holzbau Thomas.Gurtner@bfh.ch
- Schreinerei/Innenausbau Christoph.Rellstab@bfh.ch
- Holzindustrie Christoph.Luethi@bfh.ch